

Auslegungsvermerk der Gemeinde
 (Öffentlichkeitsbeteiligung § 43b EnWG)

Der Plan hat ausgelegen in der Zeit vom 20....
 bis 20....

in der Gemeinde.....

Gemeinde

Siegel

Planfeststellungsvermerk der Planfeststellungsbehörde

Nach § 43b EnWG i.V.m. § 74 VwVfG planfestgestellt durch Beschluss vom 20....

Planfeststellungsbehörde

Siegel

Auslegungsvermerk der Gemeinde
 (Planfeststellungsbeschluss und festgestellter Plan (§ 43b EnWG i.V.m. § 74 VwVfG))

Der Planfeststellungsbeschluss und Ausfertigung des festgestellten Planes
 haben ausgelegen in der Zeit vom 20....
 bis 20....

in der Gemeinde.....

Gemeinde

Siegel

Masttabelle Bl. 0830

**380-kV-Höchstspannungsfreileitung
 Wesel – Pkt. Meppen, Bl. 4201**
 Abschnitt: Pkt. Haddorfer See – Pkt. Meppen

**Änderung der 110-kV-Hochspannungsfreileitung
 Anschluss Hanekenfähr, Bl. 0830**

**Änderung der 110-kV-Bahnstromleitung Salzbergen - Haren,
 Nr. 0541**

Stand:	29.05.2015	 WESTNETZ	Westnetz GmbH DRW-S-L
Inhalt:	Seite 1		

Masttabelle						
Mast Nr. /Bl. Nr.*)	Mastabstand (Feldlänge) [m]	Masttyp	Mastart und Verlängerung [m]	Höhe Maststandort über NHN*) [m]	Masthöhe über EOK*) [m]	Bemerkungen
21	308.6	A28	WA2-2.0	29.07	28.08	
273(4201)		AAD47	WA2ET2S4 +6.0	27.76	67.50	siehe Anlage 3 Blatt 12
289(4201)	181.4	AAD47	WA2ET2S4 +9.0	24.74	70.50	siehe Anlage 3 Blatt 12
42		A28	WE1+4.0	24.25	34.15	

*)

Bl. Nr. = Bauleitnummer der zugehörigen Leitung (falls der Mast nicht zu der in der Kopfzeile genannten Leitung gehört)

Mastart und Verlängerung:

T1/T2/T3 = Tragmast, Ziffer kennzeichnet spez. Masteigenschaften (ausführbare Spannfeldlänge)

WA1/WA2/WA3/WA4/WA5 = WinkelAbspannmast, Ziffer kennzeichnet spez. Masteigenschaften (Winkelgruppe)

WA2WE/WA4WE = WinkelAbspann - WinkelEndmast, Ziffer kennzeichnet spez. Masteigenschaften (Winkelgruppe)

Winkelgruppe = 1 : 160° - 180°
2/WA2WE : 140° - 180°/ 140° - 180°
3 : 120° - 140°
4/WA4WE : 100° - 120/100° - 140°
5 (nur 380 kV) : 90° - 100°

ET1 = Erdseiltraverse

ET2 = Erdseilhörner (doppelte Erdseilspitze)

ABZWx = Abzweigmast

ZGx = ganze Zusatztraverse gegenüber Mastgrundtyp

Sx = Traversenänderung gegenüber Mastgrundtyp

Mx = Mastschaftänderung

M1 = verstärkte Erdseilstütze

SMx = Sondermast

Kx = Kabeltraverse

0.0/ +3.0/... = Zahl kennzeichnet die Masthöhe gegenüber dem Mastgrundtyp in Metern

NN = NormalNull

NHN = NormalHöhenNull

EOK = ErdOberKante

Beispiel: WA2WEET2 : kombinierter WinkelAbspann-WinkelEndmast in der Winkelgruppe 2 (140° - 180°) mit Erdseilhörnern